

wissenschaftlich-technischen Fortschritts und der Anwendung der Seifert-Methode,

- Erhöhung der Qualität der Produkte und Verminderung des Ausschusses durch planmäßige Qualifizierung aller Kollegen,
- Beitrag zur Störfreimachung der Volkswirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik durch höhere Elektrodenproduktion,
- maximale Materialausnutzung und höchste Sparsamkeit beim Umgang mit Material und finanziellen Mitteln.

In vorbildlicher Weise erfüllten die Elektrodendreher in den Jahren 1961 und 1962 die von ihnen abgegebenen Verpflichtungen.

Nach dem Aufruf der Elektrodendreher entwickelte sich das Produktionsaufgebot zu einer großen patriotischen Volksbewegung, die alle Teilaktionen des sozialistischen Wettbewerbs auf einer höheren Stufe miteinander verbindet.

Das Zentralkomitee unterstützte die Entwicklung des Produktionsaufgebots zu einer umfassenden Massenbewegung. Mit grundlegenden Beschlüssen des Politbüros und des Sekretariats und durch die Beratung des Genossen Ulbricht mit den Initiatoren des Produktionsaufgebots gab das Zentralkomitee allen Parteiorganisationen, den Gewerkschaften und Massenorganisationen und den Leitern der staatlichen Organe und der sozialistischen Betriebe Hilfe und Anleitung für die allseitige Entwicklung des Produktionsaufgebots.

Anfang 1962 leiteten die Werktätigen des VEB Großdrehmaschinenbau „8. Mai“, Karl-Marx-Stadt, eine neue Etappe des Produktionsaufgebots ein. Sie riefen dazu auf, das Produktionsaufgebot nicht mehr nur in den einzelnen Brigaden, sondern einheitlich organisiert in ganzen Meisterbereichen, Abteilungen, Betrieben und Industriezweigen zu führen. Das von ihnen erarbeitete Kampfprogramm stellten sie unter die Losung: „Gründlich denken - wirtschaftlich rechnen - technisch verbessern - ehrlich arbeiten.“ Der Beschluß der Arbeiter und der Angehörigen der Intelligenz des VEB „8. Mai“ zeigte allen Betrieben die Richtung für die Führung des Produktionsaufgebots. Ihr Arbeitsprogramm ist ein wissenschaftliches Dokument über die Mittel und Methoden der Steigerung der Arbeitsproduktivität. Dieser Beschluß gibt auch den Ständigen Produktionsberatungen neue Impulse, wie sie ihre verantwortungsvolle Tätigkeit noch wirksamer durchführen können.

Auf der Grundlage der Aufrufe der Elektrodendreher und der Werktätigen des VEB „8. Mai“ entwickelte sich im Jahre 1962 das Produktions-